

Förderprogramme in Sachsen-Anhalt

Künstliche Intelligenz und IT-Sicherheit

Praxisleitfaden 2026 mit Kombinationsstrategie

DIGITAL INNOVATION · Digital Creativity · IB-Digitalisierungsdarlehen · BAFA 80 %

Stand: 26. Mai 2026

Inhaltsverzeichnis

1. Förderlandschaft Sachsen-Anhalt im Überblick	5
1.1 Wer fördert in Sachsen-Anhalt.....	5
1.2 Welche Förderlogiken stehen zur Verfügung.....	5
1.3 Sachsen-anhaltinische Besonderheiten	5
1.4 Antragsberechtigung für DIGITAL INNOVATION	6
2. KI-Förderung in Sachsen-Anhalt	7
2.1 DIGITAL INNOVATION — das Hauptinstrument.....	7
2.2 Digital Creativity — Kreativwirtschaft	7
2.3 IB-Digitalisierungsdarlehen	8
2.4 Förderrichtlinie „Sachsen-Anhalt Digital“ (MID) — aktuell ausgesetzt.....	8
2.5 ZIM — Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (Bund).....	8
2.6 BAFA-Beratungsförderung (80 % in ST).....	8
2.7 KI-HUB Sachsen-Thüringen.....	8
2.8 Mittelstand-Digital Zentrum Magdeburg und tti Magdeburg.....	9
2.9 KfW ERP-Förderkredit Digitalisierung.....	9
3. Cybersecurity-Förderung in Sachsen-Anhalt.....	10
3.1 DIGITAL INNOVATION für IT-Sicherheits-Vorhaben	10
3.2 Transferstelle Cybersicherheit im Mittelstand — Magdeburg.....	10
3.3 KMU-innovativ Cybersicherheit (BMFTR).....	10
3.4 Förderprogramm Entwicklung digitaler Technologien (BMWE)	11
3.5 NIS-2-Umsetzung in Sachsen-Anhalt	11
3.6 BAFA-Beratungsförderung mit 80 %-Quote für IT-Sicherheits-Beratung.....	11
3.7 Schulungsförderung § 82 SGB III	11
3.8 KfW-Kredit für IT-Sicherheits-Investitionen	11
4. Kombination KI und IT-Sicherheit in Sachsen-Anhalt.....	12
4.1 Die Grundregel: Ein Antrag, beide Themen (DIGITAL INNOVATION).....	12
4.2 Kombination mit BAFA-Beratungsförderung (80 %)	12
4.3 Kombination mit ZIM oder KMU-innovativ Cybersicherheit (Bund)	12
4.4 Übersicht der Kombinationsmöglichkeiten	12
4.5 Strategische Reihenfolge	13
4.6 Wettbewerbs-Strategie für DIGITAL INNOVATION	13
4.7 Doppelförderungsregeln	13
5. Beispielrechnungen — alle in Sachsen-Anhalt	14
5.1 Beispiel 1: ST-KMU (40 MA) — DIGITAL INNOVATION für KI + IT-Sicherheit	14
5.2 Beispiel 2: ST-Industrie-KMU (75 MA) — ZIM-Kooperation mit Universität Magdeburg	14
5.3 Beispiel 3: ST-KMU (30 MA) — Kombination DIGITAL INNOVATION + BAFA + KMU-innovativ.....	15
6. Antragsverfahren in Sachsen-Anhalt — praktische Hinweise.....	17
6.1 DIGITAL INNOVATION (Investitionsbank Sachsen-Anhalt).....	17

6.2 Digital Creativity (Investitionsbank Sachsen-Anhalt)	17
6.3 IB-Digitalisierungsdarlehen	17
6.4 BAFA-Beratungsförderung.....	17
6.5 ZIM (Bund).....	17
6.6 KMU-innovativ Cybersicherheit (BMFTR).....	17
6.7 Nach der Bewilligung.....	17
6.8 Häufige Stolpersteine	18
7. Quellen und weiterführende Links.....	19
Sachsen-Anhalt — Landesprogramme und Träger.....	19
Sachsen-Anhalt — Beratung und Information	19
Bund — in ST nutzbare Programme	19
NIS-2 und IT-Sicherheits-Hintergrund	19

Wichtiger Hinweis · Stand und Haftung

Stand: 26. Mai 2026. Förderbedingungen, Antragsfenster und Konditionen ändern sich kurzfristig. Dieses Dokument ist Praxis-Information und ersetzt keine Förderberatung im Einzelfall. Vor jedem Antrag den aktuellen Stand direkt bei der zuständigen Förderbank prüfen.

Die enthaltenen Beispielrechnungen sind illustrativ und ersetzen keine individuelle Förderprüfung. Tatsächliche Förderquoten und -höhen werden im Antragsverfahren festgesetzt. Keine Gewähr für Aktualität, Vollständigkeit oder Richtigkeit. Stand der Web-Veröffentlichung kann vom Recherchestand abweichen.

1. Förderlandschaft Sachsen-Anhalt im Überblick

Sachsen-Anhalt gehört zu den förderfreundlichsten Bundesländern in Deutschland — insbesondere durch die 80 %-BAFA-Beratungsförderung der neuen Bundesländer und das KMU-Hauptprogramm „DIGITAL INNOVATION“ der Investitionsbank Sachsen-Anhalt. Allerdings arbeitet DIGITAL INNOVATION mit einem Wettbewerbsverfahren in Tranchen; 6. Runde beendet, nächster Aufruf noch nicht terminiert — aktuell ist der nächste Aufruf nicht terminiert — IB Sachsen-Anhalt beobachten. Daneben gibt es mit „Digital Creativity“ eine Förderlinie für Kreativwirtschaft sowie das IB-Digitalisierungsdarlehen als Kredit-Komponente.

1.1 Wer fördert in Sachsen-Anhalt

- **Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten (MWL):** Politische Verantwortung für DIGITAL INNOVATION und Digital Creativity.
- **Ministerium für Infrastruktur und Digitales (MID):** Verantwortlich für die Strategie „Sachsen-Anhalt Digital 2030“ und die zugehörige Förderrichtlinie (aktuell ausgesetzt — Mittel erschöpft).
- **Investitionsbank Sachsen-Anhalt:** Förderbank des Landes; bearbeitet DIGITAL INNOVATION, Digital Creativity und IB-Digitalisierungsdarlehen.
- **tti Technologietransfer und Innovationsförderung Magdeburg:** Träger der bundesweit aktiven Transferstelle Cybersicherheit im Mittelstand — Sitz in Magdeburg, kostenlose Beratung.
- **KI-HUB Sachsen-Thüringen:** Beratungs- und Vernetzungs-Hub für KI-Vorhaben mit kostenlosen KI-Trainer:innen.
- **Mittelstand-Digital Zentrum Magdeburg:** Kostenlose, anbieterneutrale Beratung für KMU.
- **Bundesebene (in ST nutzbar mit erhöhter Quote):** BAFA (80 % / max. 2.800 € — neue Bundesländer), BMWZ (ZIM, KfW), BMFT (KMU-innovativ).

1.2 Welche Förderlogiken stehen zur Verfügung

- **Wettbewerbsverfahren (Tranchen):** DIGITAL INNOVATION arbeitet mit regelmäßigen Wettbewerbsrunden; eingereichte Projekte werden bewertet und ausgewählt. Aktuell zwischen 6. Runde (23.03.2026 beendet) und neuer Aufruf (Termin offen — IB Sachsen-Anhalt verfolgen).
- **Direkter Zuschuss (Kreativwirtschaft):** Digital Creativity für Vorhaben mit kreativwirtschaftlichen Inhalten.
- **Förderdarlehen:** IB-Digitalisierungsdarlehen als Kredit-Option für Vorhaben.
- **Stichtags-Verfahren:** Sachsen-Anhalt Digital (MID) — bis 22. Mai eines Jahres; aktuell Mittel erschöpft.
- **Beratungs-Zuschuss:** BAFA mit 80 % / max. 2.800 € — eine der attraktivsten Quoten in Deutschland.
- **Kostenlose Beratung:** KI-HUB Sachsen-Thüringen, Transferstelle Cybersicherheit (Magdeburg), Mittelstand-Digital Zentrum Magdeburg.

1.3 Sachsen-anhaltinische Besonderheiten

ST unterscheidet sich von anderen Bundesländern durch fünf Punkte:

- DIGITAL INNOVATION ist das KMU-Hauptinstrument mit attraktiver 50 %-Quote und max. 70.000 € Zuschuss — sehr nutzerfreundlich, allerdings im Wettbewerbsverfahren
- 80 %-BAFA-Beratungsquote (neue Bundesländer) — die mit Abstand höchste BAFA-Quote
- Transferstelle Cybersicherheit im Mittelstand sitzt in Magdeburg — bundesweit aktiv, aber mit lokaler Verankerung

- KI-HUB Sachsen-Thüringen vermittelt kostenlose KI-Trainer:innen — länderübergreifende Beratungs-Struktur
- Wettbewerbsverfahren bei DIGITAL INNOVATION erfordert Wartezeiten — nicht alle Anträge werden ausgewählt

1.4 Antragsberechtigung für DIGITAL INNOVATION

- Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) aller Branchen gemäß EU-Definition
- Sitz oder Betriebsstätte in Sachsen-Anhalt
- Mindestförderbetrag: 3.000 € (entspricht ca. 6.000 € förderfähigem Volumen)
- Maximaler Zuschuss: 70.000 €

2. KI-Förderung in Sachsen-Anhalt

Für KI-Vorhaben in ST stehen mehrere Wege offen: das Hauptprogramm DIGITAL INNOVATION (im Wettbewerbsverfahren), Digital Creativity für kreativwirtschaftliche KI-Projekte, das IB-Digitalisierungsdarlehen als Kredit-Komponente sowie die üblichen Bundesprogramme.

2.1 DIGITAL INNOVATION — das Hauptinstrument

Das zentrale KMU-Förderprogramm für Digitalisierung in Sachsen-Anhalt. Wettbewerbsverfahren mit klaren Tranchen — der nächste Aufruf ist noch nicht terminiert. Aktuellen Status bei IB Sachsen-Anhalt prüfen.

Kriterium	Wert
Träger	Investitionsbank Sachsen-Anhalt
Charakter	Direkter Zuschuss im Wettbewerbsverfahren
Förderquote	Bis 50 % der förderfähigen Ausgaben
Maximaler Zuschuss	70.000 €
Mindestförderbetrag	3.000 €
Zielgruppe	KMU aller Branchen mit Sitz oder Betriebsstätte in Sachsen-Anhalt
Förderfähige Ausgaben	Personal- und Sachausgaben, erforderliche Investitionen und Dienstleistungen
Förderschwerpunkte	Digitalisierung interner Abläufe und Services; digitale Marketing- und Vertriebsstrategien; IT-Sicherheit; Digitalisierung von Produkten, Produktionsprozessen, Geschäftsmodellen und Geschäftsabläufen
Aktueller Status	6. Wettbewerbsrunde am 23.03.2026 beendet; 6. Runde beendet; neuer Aufruf noch nicht terminiert; IB Sachsen-Anhalt beobachten
Antragsunterlagen	Projektbeschreibung (Innovationscharakter), Nutzer-Schätzung, Ausgaben-/Finanzierungsplan, Nachhaltigkeits-Aussagen

Praxis-Tipp: Wettbewerbsverfahren bedeutet, dass nicht alle Anträge ausgewählt werden — die Qualität der Projektbeschreibung ist entscheidend. Frühzeitig Beratung beim Mittelstand-Digital Zentrum Magdeburg oder KI-HUB Sachsen-Thüringen einholen, um die Skizze zu schärfen.

2.2 Digital Creativity — Kreativwirtschaft

Ergänzendes Programm der Investitionsbank Sachsen-Anhalt für Projekte mit digitalen und kreativwirtschaftlichen Inhalten und Leistungen.

Kriterium	Wert
Träger	Investitionsbank Sachsen-Anhalt
Charakter	Direkter Zuschuss
Geeignet für	Kreativwirtschaft, Medien, Software-Design, digitale Inhalte; KI-Projekte in der Kreativwirtschaft
Zielgruppe	KMU der Kreativwirtschaft mit Sitz in ST
Antragsweg	Direkt bei Investitionsbank Sachsen-Anhalt

2.3 IB-Digitalisierungsdarlehen

Kriterium	Wert
Träger	Investitionsbank Sachsen-Anhalt
Charakter	Zinsgünstiges Förderdarlehen
Geeignet für	Größere Digitalisierungs-Vorhaben jenseits des DIGITAL-INNOVATION-Deckels (70.000 €)
Vorteil	Ergänzt einen Zuschuss als Vorfinanzierung oder Aufstockung

2.4 Förderrichtlinie „Sachsen-Anhalt Digital“ (MID) — aktuell ausgesetzt

Eine Förderlinie des Ministeriums für Infrastruktur und Digitales (MID) zur Umsetzung der „Sachsen-Anhalt Digital 2030“-Strategie. Sie fördert hochwertige Digitalisierungs-Projekte — allerdings sind die Mittel zum Redaktionsstand erschöpft, neue Anträge sind nicht möglich. Status beim MID prüfen, falls weitere Mittel zur Verfügung gestellt werden.

Kriterium	Wert
Träger	Ministerium für Infrastruktur und Digitales Sachsen-Anhalt
Antragsfrist (wenn aktiv)	22. Mai eines Jahres
Zielgruppe	Projekträger zur Umsetzung der Strategie Sachsen-Anhalt Digital 2030
Aktueller Status	Mittel erschöpft — keine neuen Anträge

2.5 ZIM — Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (Bund)

Kriterium	Wert
Charakter	FuE-Zuschuss, technologie- und branchenoffen, KI explizit förderfähig
Förderhöhe Einzelprojekt	Bis 310.500 € Zuschuss (45 % von max. 690.000 €)
Förderhöhe Kooperationsprojekt	Bis 3 Mio. € Gesamtvolumen, bis 560.000 €/Unternehmen
Aufträge an Dritte	Bis zu 35 % der Personalkosten ansatzfähig (allgemeine ZIM-Regel)
Zielgruppe	KMU bis 500 MA

Besonders attraktiv im Verbund mit ST-Hochschulen — Universität Halle-Wittenberg, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Hochschule Anhalt, Hochschule Harz, Hochschule Merseburg.

2.6 BAFA-Beratungsförderung (80 % in ST)

ST gehört als neues Bundesland zur erhöhten Förderquote der BAFA-Beratungsförderung: 80 % der Beratungskosten, max. 2.800 € pro Beratung. Antragsfenster bis 31.12.2026. Bis zu 5 Beratungen pro Unternehmen möglich, max. 2 pro Jahr. Antrag VOR Beratungsbeginn — eine der attraktivsten Quoten in Deutschland und sollte als Vorklärungs-Hebel genutzt werden.

2.7 KI-HUB Sachsen-Thüringen

Länderübergreifende Beratungs- und Vernetzungs-Struktur für KI-Vorhaben in Sachsen-Anhalt und Thüringen. Vermittelt kostenlose KI-Trainer:innen, Workshops, Demonstratoren. Wichtige Anlaufstelle für die Vor-Qualifizierung von KI-Projekten vor einem DIGITAL-INNOVATION-Antrag.

2.8 Mittelstand-Digital Zentrum Magdeburg und tti Magdeburg

Magdeburg ist Standort gleich zweier wichtiger Beratungs-Strukturen:

- Mittelstand-Digital Zentrum Magdeburg — kostenlose, anbieterneutrale Beratung für KMU
- tti Magdeburg (Technologietransfer und Innovationsförderung) — Träger der bundesweit aktiven Transferstelle Cybersicherheit im Mittelstand
- Beide bieten Vor-Qualifizierung für KI- und IT-Sicherheits-Vorhaben

2.9 KfW ERP-Förderkredit Digitalisierung

Der KfW ERP-Förderkredit (511/512) deckt KI-Implementierungen ab — auch in ST uneingeschränkt nutzbar. Kreditvolumen bis 25 Mio. €, in den Stufen 2 und 3 mit Tilgungszuschuss bis 5 %. Sinnvoll für größere Vorhaben jenseits der DIGITAL-INNOVATION-Volumina.

3. Cybersecurity-Förderung in Sachsen-Anhalt

ST hat kein dezidiertes Cybersicherheits-Förderprogramm wie etwa NRW (MID-Digitale Sicherheit). IT-Sicherheit ist aber ein expliziter Förderbereich von DIGITAL INNOVATION — gleichberechtigt mit KI und Digitalisierung. Zusätzlich ist Sachsen-Anhalt durch den Sitz der bundesweiten Transferstelle Cybersicherheit im Mittelstand in Magdeburg besonders gut beraten.

3.1 DIGITAL INNOVATION für IT-Sicherheits-Vorhaben

Die Einrichtung und Erhöhung der IT-Sicherheit ist im DIGITAL-INNOVATION-Programm ausdrücklich als Förderbereich genannt. KI-Komponenten und Sicherheitsmaßnahmen können in einem einzigen Antrag kombiniert werden.

Kriterium	Wert
Förderhöhe	Bis 70.000 € Zuschuss bei 50 % Quote
Förderbereiche IT-Sicherheit	Einrichtung und Erhöhung der IT-Sicherheit, ISMS-Aufbau, Sicherheitssoftware/-hardware, KI-basierte Sicherheits-Vorhaben
Kombinierbar mit KI?	Ja, in einem Antrag (Programm umfasst beide Bereiche explizit)
Aktueller Status	6. Runde beendet; nächster Aufruf nicht terminiert — IB Sachsen-Anhalt verfolgen

3.2 Transferstelle Cybersicherheit im Mittelstand — Magdeburg

Eine bundesweit aktive, in Magdeburg sitzende Anlaufstelle (Träger: tti Magdeburg). Förderung durch das BMWF im Förderschwerpunkt Mittelstand-Digital — Teilnahme für KMU kostenfrei.

Kriterium	Wert
Träger	tti Magdeburg (Technologietransfer und Innovationsförderung)
Förderung	BMWF im Förderschwerpunkt Mittelstand-Digital
Charakter	Kostenlose Beratung und Detektions-/Reaktions-Plattform für Cyberangriffe
Zielgruppe	KMU, Handwerksbetriebe und Start-ups bundesweit — mit Magdeburg-Verankerung
Angebot	Informations- und Qualifikations-Formate, Veranstaltungen, Detektions-/Reaktionsplattform, Partner-Netzwerk
Schwerpunkt 2026	mAI 2026 — KI in der Cybersicherheit (Veranstaltungsreihe)

3.3 KMU-innovativ Cybersicherheit (BMFTR)

Kriterium	Wert
Träger	Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Förderquote	50 % der Kosten + KMU-Boni
Bewertungsstichtage	15. April und 15. Oktober jedes Jahres
Antragsweg	Projektskizze, danach Vollantrag

Geeignet für

FuE-Vorhaben in Cybersicherheit

3.4 Förderprogramm Entwicklung digitaler Technologien (BMW)

Befristet bis Juni 2026; deckt KI, Cybersicherheit, Blockchain und 5G/6G ab. 50 % der Kosten + KMU-Boni. Vorteil: KI- und Cyber-Komponenten in einem Programm bewertbar — typischerweise im Verbund mit anderen Unternehmen oder Forschungseinrichtungen.

3.5 NIS-2-Umsetzung in Sachsen-Anhalt

Das NIS-2-Umsetzungsgesetz ist am 06.12.2025 in Kraft getreten. ST-spezifische Beratungs- und Informationsangebote:

- Transferstelle Cybersicherheit im Mittelstand (Magdeburg) — bundesweit aktiv, mit lokaler Anlaufstelle
- IHK Magdeburg und IHK Halle-Dessau — branchenspezifische NIS-2-Beratung
- Handwerkskammer Magdeburg — Termine zu Digitalisierung und Sicherheit
- Mittelstand-Digital Zentrum Magdeburg — kostenlose Beratung
- KI-HUB Sachsen-Thüringen — kann KI-basierte Sicherheitslösungen begleiten
- Kostenloser FitNIS2-Navigator (SICP, Deutschland sicher im Netz e.V.) — seit Juni 2025 verfügbar

3.6 BAFA-Beratungsförderung mit 80 %-Quote für IT-Sicherheits-Beratung

Die erhöhte BAFA-Beratungsförderung (80 % / max. 2.800 € in ST) ist der attraktivste Weg für strategische IT-Sicherheits-Vorklärung — Risiko-Analyse, NIS-2-Voraudit, ISMS-Konzeption, BSI-Grundschutz-Vorbereitung. Antrag VOR Beratungsbeginn.

3.7 Schulungsförderung § 82 SGB III

Über § 82 SGB III können Cybersecurity-Schulungen für Mitarbeitende bei Kleinbetrieben unter 10 Mitarbeitenden zu bis zu 100 % der Lehrgangskosten plus Lohnzuschuss gefördert werden. Antragstelle ist die Bundesagentur für Arbeit.

3.8 KfW-Kredit für IT-Sicherheits-Investitionen

Der KfW ERP-Förderkredit Digitalisierung deckt auch IT-Sicherheits-Investitionen mit ab — sinnvoll für größere Vorhaben (z.B. SOC-Einführung in Industrie-Unternehmen, NIS-2-konforme Infrastruktur-Aufrüstung).

4. Kombination KI und IT-Sicherheit in Sachsen-Anhalt

ST erlaubt verschiedene Kombinations-Wege. Die zentrale Logik: DIGITAL INNOVATION kombiniert KI und IT-Sicherheit in einem Antrag (ähnlich Bremen, anders als Bayern/NRW). Daneben können die hohe BAFA-Quote (80 %) für die Vorklärung und ZIM oder KMU-innovativ Cybersicherheit für FuE-Anteile parallel genutzt werden.

4.1 Die Grundregel: Ein Antrag, beide Themen (DIGITAL INNOVATION)

Im DIGITAL-INNOVATION-Programm sind KI-Komponenten und IT-Sicherheits-Maßnahmen gleichberechtigt als förderbar genannt. Ein KMU kann beide Bereiche in einem einzigen Vorhaben kombinieren — und damit den vollen Zuschuss von bis zu 70.000 € ausschöpfen.

- Beispiel: KI-Plattform-Einführung (Hauptkomponente) plus Firewall-Aufrüstung (Nebenkompente)
- Beide Komponenten zählen zu „förderfähigen Ausgaben“ im selben Antrag
- Förderquote bleibt 50 % auf die Gesamtsumme

4.2 Kombination mit BAFA-Beratungsförderung (80 %)

Die 80 %-BAFA-Beratungsquote der neuen Bundesländer ist programmunabhängig und ergänzt DIGITAL INNOVATION ideal für die Vorklärung. Wichtig: Beratungsleistungen müssen sich von den im DIGITAL-INNOVATION-Antrag aufgeführten Beratungs-Anteilen unterscheiden — verschiedene Beratungs-Themen oder -Phasen.

4.3 Kombination mit ZIM oder KMU-innovativ Cybersicherheit (Bund)

Für FuE-orientierte Vorhaben kann ZIM (bis 310.500 € Zuschuss) oder KMU-innovativ Cybersicherheit ergänzend genutzt werden. Doppelförderung gleicher Kosten ist verboten — saubere Trennung der Positionen erforderlich.

4.4 Übersicht der Kombinationsmöglichkeiten

Beratungsphase	Umsetzungsphase	Geeignet für
BAFA (80 % / max. 2.800 €) + KI-HUB Sachsen-Thüringen	DIGITAL INNOVATION (50 %, max. 70.000 €) — KI + Security in einem Antrag	Klassische KMU-Digitalisierung und IT-Sicherheit
Transferstelle Cybersicherheit (Magdeburg, kostenlos)	DIGITAL INNOVATION mit IT-Sicherheits-Schwerpunkt	NIS-2-Vorbereitung mit technischer Umsetzung
BAFA (80 %)	Digital Creativity	Kreativwirtschafts-Vorhaben mit digitalem Anteil
BAFA (80 %)	ZIM (bis 310.500 €) bei FuE-Charakter	FuE-Vorhaben mit echtem Innovationscharakter
BAFA (80 %)	KMU-innovativ Cybersicherheit (Bund, 50 % + Boni)	FuE-Cybersicherheits-Vorhaben
Mittelstand-Digital Zentrum (kostenlos)	DIGITAL INNOVATION + IB-Digitalisierungsdarlehen für Aufstockung	Vorhaben über 140.000 € Volumen (Zuschuss + Darlehen)

4.5 Strategische Reihenfolge

- Erstkontakt zum Mittelstand-Digital Zentrum Magdeburg oder KI-HUB Sachsen-Thüringen (kostenlos)
- Bei Cybersicherheits-Themen: zusätzlich Transferstelle Cybersicherheit (tti Magdeburg) konsultieren
- Beratungs-Phase: BAFA-Beratungsförderung (80 % / max. 2.800 €) — sehr attraktiv
- Umsetzungs-Phase Standard: DIGITAL INNOVATION (Wettbewerbsverfahren beachten — nächste Tranche im Auge behalten)
- Umsetzungs-Phase FuE: ZIM oder KMU-innovativ Cybersicherheit (Bund)
- Bei zusätzlichem Kapitalbedarf: IB-Digitalisierungsdarlehen oder KfW ERP-Förderkredit

4.6 Wettbewerbs-Strategie für DIGITAL INNOVATION

Da DIGITAL INNOVATION mit Wettbewerbs-Tranchen arbeitet, ist die Qualität der Projektskizze entscheidend. Empfehlungen:

- Klarer Innovationscharakter herausarbeiten — was ist neu?
- Konkrete Nutzer-Schätzung der Innovation darlegen
- Detaillierter, realistischer Ausgaben- und Finanzierungsplan
- Nachhaltigkeits-Aussagen integrieren (wirtschaftlich, ökologisch, sozial)
- Vorab-Beratung beim Mittelstand-Digital Zentrum oder bei IHK nutzen

4.7 Doppelförderungsregeln

- Gleiche Kostenposition nicht in zwei Programmen gleichzeitig fördern lassen
- DIGITAL INNOVATION und ZIM können kombiniert werden — bei sauberer Trennung der Vorhaben
- BAFA-Beratungsförderung muss sich von Beratungs-Anteilen im Hauptantrag unterscheiden
- De-minimis-Obergrenze: 300.000 € über drei Steuerjahre (EU-VO 2023/2831, gültig seit 01.01.2024)

5. Beispielrechnungen — alle in Sachsen-Anhalt

Drei realistische Konstellationen für ein ST-KMU. Die Zahlen sind Beispielwerte und müssen im konkreten Projekt überprüft werden.

5.1 Beispiel 1: ST-KMU (40 MA) — DIGITAL INNOVATION für KI + IT-Sicherheit

Ein KMU aus Halle mit 40 Mitarbeitenden plant eine kombinierte Digitalisierungs-Initiative: KI-gestützte Belegerkennung und Workflow-Automatisierung plus parallele IT-Sicherheits-Aufrüstung (Firewall, MFA, ISMS). Beides in einem DIGITAL-INNOVATION-Antrag.

Position	Anteil	Gesamt
KI-Plattform-Implementierung (extern)	Projekt	50.000 €
KI-Lizenzen (24 Monate)	Lizenz	20.000 €
IT-Sicherheits-Aufrüstung (Firewall, MFA, ISMS)	Projekt	40.000 €
Mitarbeiter-Schulung KI + Cybersecurity	Schulung	30.000 €
Summe förderfähig (DIGITAL INNOVATION)		140.000 €
DIGITAL INNOVATION (50 %, Deckel 70.000 €)		70.000 € Zuschuss
Eigenanteil		70.000 €

50 % von 140.000 € sind 70.000 € — der Deckel ist exakt erreicht. DIGITAL INNOVATION lohnt sich daher bis zu einem Volumen von ca. 140.000 € voll; größere Vorhaben profitieren entsprechend weniger relativ vom Programm. Aufstockung über IB-Digitalisierungsdarlehen möglich.

5.2 Beispiel 2: ST-Industrie-KMU (75 MA) — ZIM-Kooperation mit Universität Magdeburg

Ein Industrie-Unternehmen aus Magdeburg mit 75 Mitarbeitenden plant ein FuE-Vorhaben: Entwicklung KI-gestützter Predictive-Maintenance-Algorithmen in Kooperation mit der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. ZIM-Kooperationsprojekt-Förderung ist hier ideal.

Position	Anteil	Gesamt
Personalkosten Unternehmen (FuE-Team, 24 Monate)	Personal	400.000 €
Kooperationspartner Uni Magdeburg (Modell-Forschung)	Kooperation	200.000 €
Aufträge an Dritte (bis 35 % der Personalkosten)	Beratung	120.000 €
Test-Infrastruktur und Pilot-Anlagen	Pauschal	80.000 €
Summe förderfähig Kooperationsprojekt (ZIM)		800.000 €
ZIM Kooperationsförderung (KMU-Anteil ca. 45 %)		ca. 360.000 € Zuschuss
Eigenanteil		ca. 440.000 €

Genauere ZIM-Förderquoten variieren je nach Unternehmensgröße, Konstellation und Höhe der Personalkosten. ZIM ist programmunabhängig vom DIGITAL-INNOVATION-Wettbewerbsverfahren und damit zeitlich flexibler. Vor ZIM-Antrag: ZIM-Beratung beim Projektträger nutzen.

5.3 Beispiel 3: ST-KMU (30 MA) — Kombination DIGITAL INNOVATION + BAFA + KMU-innovativ

Ein Software-Unternehmen aus Dessau mit 30 Mitarbeitenden plant zwei aufeinander abgestimmte Vorhaben: Eine KI-gestützte Kunden-Plattform (DIGITAL INNOVATION) und ein FuE-Vorhaben zu KI-gestützter Threat Detection (KMU-innovativ Cybersicherheit). Plus BAFA-Beratung für die Vor-Konzeption.

Antrag 1 — BAFA-Beratungsförderung (Vor-Konzeption)

Position	Anteil	Gesamt
Strategische Vor-Konzeption KI + Cyber	Beratung	3.500 €
BAFA-Beratungsförderung (80 % in ST, Deckel 2.800 €)		2.800 € Zuschuss

Antrag 2 — DIGITAL INNOVATION (KI-Kunden-Plattform)

Position	Anteil	Gesamt
KI-Plattform-Entwicklung (Eigenleistung + extern)	Projekt	60.000 €
Cloud-Infrastruktur und Lizenzen (24 Monate)	Pauschal	30.000 €
Mitarbeiter-Schulung und Markteinführung	Diverses	20.000 €
Summe förderfähig Antrag 2 (DIGITAL INNOVATION)		110.000 €
DIGITAL INNOVATION (50 %, Deckel 70.000 €)		55.000 € Zuschuss

50 % von 110.000 € sind 55.000 € — unter dem Deckel von 70.000 €.

Antrag 3 — KMU-innovativ Cybersicherheit (FuE Threat Detection)

Position	Anteil	Gesamt
Personalkosten FuE-Team (12 Monate)	Personal	150.000 €
Forschungskooperation (Uni Halle-Wittenberg)	Kooperation	50.000 €
Test-Infrastruktur und Pilot-Implementierung	Pauschal	30.000 €
Summe förderfähig Antrag 3 (KMU-innovativ Cybersicherheit)		230.000 €
KMU-innovativ Cybersicherheit (50 % + KMU-Boni)		ca. 115.000 € Zuschuss

Zusammenfassung Beispiel 3

Komponente	Volumen	Zuschuss
Antrag 1 (BAFA-Beratungsförderung) — Vor-Konzeption	3.500 €	2.800 €
Antrag 2 (DIGITAL INNOVATION) — KI-Kunden-Plattform	110.000 €	55.000 €
Antrag 3 (KMU-innovativ Cybersicherheit) — FuE Threat Detection	230.000 €	115.000 €
Gesamt	343.500 €	172.800 €

Eigenanteil gesamt		170.700 €
--------------------	--	-----------

Mit rund 172.800 € Gesamtförderung bei 343.500 € Volumen erreicht das ST-KMU eine effektive Förderquote von rund 50 %. Wichtig: Beide Hauptvorhaben (KI-Kunden-Plattform vs. FuE Threat Detection) müssen erkennbar getrennte Maßnahmen betreffen — getrennte Angebote, getrennte Projekt-Beschreibungen. Die Forschungsk Kooperation mit der Universität Halle-Wittenberg ist beim KMU-innovativ-Antrag besonders wertvoll für die Erfolgchancen.

6. Antragsverfahren in Sachsen-Anhalt — praktische Hinweise

Die Antragsverfahren in ST sind unterschiedlich strukturiert: DIGITAL INNOVATION mit Wettbewerbsrunden in Tranchen, BAFA und KfW programmunabhängig, ZIM und KMU-innovativ Cybersicherheit mit eigenen Bundesverfahren.

6.1 DIGITAL INNOVATION (Investitionsbank Sachsen-Anhalt)

- Wettbewerbsverfahren mit klaren Tranchen (Runden)
- Aktuell zwischen 6. Runde (23.03.2026 beendet) und neuer Aufruf (voraussichtlich nächster Aufruf gemäß IB Sachsen-Anhalt)
- Antragsunterlagen zum Download bei IB Sachsen-Anhalt verfügbar
- Erforderlich: Projektbeschreibung (Innovationscharakter), Nutzer-Schätzung, Ausgaben-/Finanzierungsplan, Nachhaltigkeits-Aussagen
- Vor Vorhabenbeginn beantragen — verbindliche Bestellungen erst nach Bewilligung
- Tipp: Newsletter der Investitionsbank Sachsen-Anhalt abonnieren für rechtzeitige Information zur nächsten Tranche

6.2 Digital Creativity (Investitionsbank Sachsen-Anhalt)

- Direkter Antrag bei Investitionsbank Sachsen-Anhalt
- Zielgruppe: Kreativwirtschafts-Unternehmen mit digitalen Anteilen
- Aktuellen Programmstatus prüfen

6.3 IB-Digitalisierungsdarlehen

- Antragstellung über Hausbank oder direkt bei Investitionsbank Sachsen-Anhalt
- Geeignet als Ergänzung zum DIGITAL-INNOVATION-Zuschuss für Vorhaben > 140.000 €

6.4 BAFA-Beratungsförderung

- 80 %-Quote in ST (neue Bundesländer) — sehr attraktiv
- Max. 2.800 € pro Beratung, max. 5 Beratungen pro Unternehmen
- Antrag VOR Beratungsbeginn — Vertragsabschluss zählt als Beginn
- Antragsfenster bis 31.12.2026

6.5 ZIM (Bund)

- Antragstellung über AiF Projekt GmbH bzw. EuroNorm GmbH (Projektträger)
- Programmunabhängig vom DIGITAL-INNOVATION-Wettbewerbsverfahren — zeitlich flexibel
- Innovationsbegründung und Wirtschaftlichkeit zentrale Bewertungs-Kriterien

6.6 KMU-innovativ Cybersicherheit (BMFTR)

- Stichtage 15.04. und 15.10. jedes Jahres
- Zweistufig: Projektskizze → Vollantrag

6.7 Nach der Bewilligung

- Förderbescheid prüfen — enthält Auflagen, Reporting-Pflichten, Auszahlungsmodalitäten
- Verbindliche Bestellungen erst JETZT platzieren

- Saubere Belegführung: Angebote, Aufträge, Rechnungen, Zahlungsnachweise
- Regelmäßige Berichte und Mittelabruf nach Projektfortschritt
- Vorfinanzierung einplanen — bei Bedarf IB-Digitalisierungsdarlehen oder KfW prüfen

6.8 Häufige Stolpersteine

- **Wettbewerbsverfahren akzeptieren:** DIGITAL INNOVATION ist kein Windhund-Verfahren — Anträge werden bewertet und ausgewählt. Nicht alle Anträge sind erfolgreich. Qualität der Projektskizze entscheidend.
- **Wartezeit zwischen Tranchen:** Wer die aktuelle Runde verpasst, muss auf die nächste warten (typisch 4–6 Monate). Strategisch frühzeitig planen.
- **Innovationscharakter belegen:** Häufiger Ablehnungsgrund. Die Projektbeschreibung muss klar zeigen, warum das Vorhaben innovativ ist und welche Wirkung erwartet wird.
- **Antrag VOR Beginn:** Wie in allen Programmen: Verbindliche Bestellungen vor Antragsbescheid sind förderschädlich.
- **Doppelförderung BAFA + DIGITAL INNOVATION:** Verschiedene Beratungs-Themen oder -Phasen wählen, damit keine identischen Leistungen doppelt eingereicht werden.
- **Sachsen-Anhalt Digital (MID) — Mittel erschöpft:** Nicht mehr beantragbar; Status beim MID prüfen, falls weitere Mittel zur Verfügung gestellt werden.

7. Quellen und weiterführende Links

Sachsen-Anhalt — Landesprogramme und Träger

[Investitionsbank Sachsen-Anhalt — Übersicht](#)

[Investitionsbank Sachsen-Anhalt — DIGITAL INNOVATION](#)

[Investitionsbank Sachsen-Anhalt — Digital Creativity](#)

[IHK Magdeburg — Förderprogramm DIGITAL INNOVATION](#)

[IHK Halle-Dessau — DIGITAL INNOVATION Förderprogramm](#)

[Handwerkskammer Magdeburg — DIGITAL INNOVATION 2026](#)

[Förderdatenbank — Richtlinien Digital And Creative Economy](#)

[Wirtschaftsministerium Sachsen-Anhalt — DIGITAL INNOVATION Aufstockung](#)

[Ministerium für Infrastruktur und Digitales — Förderrichtlinie Sachsen-Anhalt Digital](#)

[MID Sachsen-Anhalt — Förderprogramme Digitaler Wandel](#)

[Wirtschaftsministerium Sachsen-Anhalt — Digitalwirtschaft](#)

Sachsen-Anhalt — Beratung und Information

[tti Magdeburg — Transferstelle Cybersicherheit im Mittelstand](#)

[Mittelstand-Digital Zentrum Magdeburg](#)

[mAI 2026 — KI in der Cybersicherheit](#)

[Vision-X Digital — Förderübersicht ST](#)

Bund — in ST nutzbare Programme

[ZIM — Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand](#)

[ZIM — Künstliche Intelligenz](#)

[BAFA — Förderung von Unternehmensberatungen für KMU \(80 % ST\)](#)

[KfW — ERP-Förderkredit Digitalisierung \(511/512\)](#)

[KMU-innovativ — Kommunikationstechnologien und Cybersicherheit](#)

[Förderprogramm Entwicklung digitaler Technologien \(BMW\)](#)

[Mittelstand-Digital — KI-Trainer:innen](#)

NIS-2 und IT-Sicherheits-Hintergrund

[BSI — Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik](#)

[Transferstelle Cybersicherheit — Förderprogramme](#)

[Mittelstand Digital — IT-Sicherheit in der Wirtschaft](#)

Hinweis: Förderbedingungen, Antragsfenster und Konditionen können sich kurzfristig ändern. Insbesondere die Wettbewerbsrunden von DIGITAL INNOVATION sind zeitlich getaktet — den Newsletter der Investitionsbank Sachsen-Anhalt abonnieren. Vor jedem Antrag sollte der aktuelle Stand direkt bei der zuständigen Stelle (Investitionsbank Sachsen-Anhalt, BAFA, KfW) geprüft werden. Dieser Leitfaden ist Praxis-Information, keine Rechts- oder Förderberatung. Stand: 26. Mai 2026.